

## GEWA 2018

### Protokoll ausserordentliche HV

Datum	26.10.2017
Ort	Restaurant Pintli Uttigen
Zeit	19.30 Uhr

Name	Funktion	Anwesend
Fischer Beat	Präsident	JA
Thomann Heinz	Vice-Präsident	Entschuldigt
Koller Manuela	Kassier	JA
Holzer Brigitte	Werbung	JA
Spicher Stefan	Events	JA
	Verkehr/Parking	Vakant
Walther Bruno	Sekretär	JA

#### Traktandenliste

1. Begrüssung/Entschuldigungen
2. Aufnahme von neuen Mitgliedern
3. GEWA 2018
4. Verschiedenes

## 1. Begrüssung/Entschuldigungen

Bruno Walther begrüsst alle Anwesenden zu dieser ausserordentlichen Hauptversammlung und dankt allen Vorstandkameradinnen und allen OK Mitglieder für die bisherige flotte Zusammenarbeit. Weiter gibt er folgendes bekannt:

- a) Entschuldigungen                      Roth Andreas  
   Thomann Heinz
- Gertsch Jürg                      Kommt später
- b) Traktandenliste                      Diese muss um ein Thema erweitert werden.  
   Wir sind in der glücklichen Lage, neue Mitglieder  
   in unseren Reihen zu haben. Damit diejenigen,  
   wenn es zu einer Abstimmung kommen wird, auch  
   stimmberechtigt sind, müssen diese zuerst, so steht  
   es in unseren Statuten, Mitglied sein vom  
   Gewerbeverein. Da es sich heute um eine  
   ausserordentliche HV handelt steht diesem  
   Vorgehen nichts im Wege und einer  
   Traktandenerweiterung somit auch nichts.  
   Dem wird auch einstimmig zugestimmt.

---

## 2. Aufnahme von neuen Mitgliedern

Zum Beitritt in den Gewerbeverein „uttige+“ haben sich entschlossen:

- a) Creativ Metallbau GmbH              Bernhard Maurer  
b) Restaurant Säge                      Peter Jud und Ursula Christen  
c) Elektro Gertsch AG                      Jürg Gertsch  
d) Zryd Stein + Garten AG              Nils Zryd  
e) Holzwärch GmbH                      Simon Wittwer  
f) Restaurant Pintli                      Ursula Werren und Monika Böhlen  
g) Metalero GmbH                      Stefan Roth  
h) Schwendimann Garage              Christian Schwendimann (Schriftliche Form folgt)

Bruno stellt die Frage betreffend Einwände, was nicht genutzt wird. Mit einem kräftigen Applaus werden die neuen Mitglieder in unseren Reihen willkommen geheissen.

### 3. GEWA 2018

Bruno übergibt nun das Wort an unseren OK-Präsidenten Beat Fischer.

Beat stellt ganz kurz das bestehende OK vor. Leider haben wir seit der Wahl dieses Gremiums schon einige Änderungen vornehmen müssen:

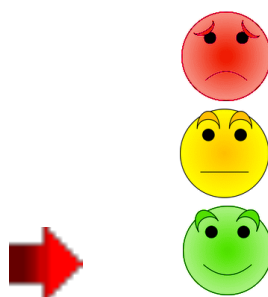
Schon nach sehr kurzer Zeit haben wir gemerkt uns fehlt eine Person die das ganze Spektrum „Events“ betreuen soll.

Wir waren rasch in der glücklichen Lage eine kompetente Person für diese Aufgabe zu finden. Herr Stefan Spicher hat sich für dieses ehrenamtliche Amt, spontan zur Verfügung gestellt.

Weiter mussten wir feststellen, dass das Ressort „Verkehr“ nicht ganz so einfach sein wird. Am Freitag wird die Marschmusikdemonstration in Uttigen stattfinden. Es ist mit mehreren Besuchern und vor allem auch Fahrzeugen zu rechnen. Seit einiger Zeit liegt es leider nicht mehr im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr an solchen Anlässen kostengünstig mitzutun. Wir mussten uns nach einer anderen Lösung umsehen und haben diese auch gefunden. Nun stellte sich die Frage, wie weiter mit Susann Wittenberg. Sie wäre zudem auch berechtigt für die aufgebrauchte Zeit eine Rechnung zu stellen, was sie jedoch voll und ganz abgelehnt hat. Leider kam der Umstand dazu, dass Susann eine Weiterbildung angestrebt hat und im normalen Berufsleben auch sehr stark engagiert ist, dazu. Aus diesen Gründen hat Susann sich entschlossen dieses, wie schon erwähnt, „ehrenamtliche Amt“ niederzulegen.

Zum heutigen Zeitpunkt haben wir in diesem Ressort noch keine Lösung.

Beat                      Gibt unser Ziel für heute Abend bekannt:



Konzept wird mit einer PowerPoint Präsentation vorgestellt (Ist im Anhang dieses Protokolls)

Wichtig ist für uns, dass wir euch ein preislich ausgeglichenes Konzept vorstellen können. Leider weist unser Budget im Moment noch ein kleines Defizit aus.

## Fragen und Antworten

- René Baur Findet, dass die Lösung die wir anstreben mit Food und Ausstellung nicht sehr glücklich sei. Er ist der Meinung dieses vertrage sich nicht zusammen und müsste nochmals überdacht werden.
- Weiter möchte er wissen wer die Betreuung inne habe bei der Olympiade.
- Beat Erläutert nochmals das Konzept. Das grosse Zelt hat keine Seitenwände. Das Gewerbe dockt nur an, somit sind auch keine direkten Berührungen zwischen Essen und Gewerbematerial vorhanden.
- Betreut wird die Olympiade durch den jeweiligen „Gwärbler“
- Marcel Burkhard Möchte wissen ob sich die Olympiade nur auf den eingezeichneten Plätzen bewegen wird, oder ob es auch möglich sein wird diese Spiele z.B. direkt im oder am Stand durchzuführen.
- Beat Dies ist grundsätzlich möglich und müsste zu einem späteren Zeitpunkt sicher nochmals angeschaut werden. Grundsätzlich sind wir, obwohl wir noch nicht wissen ob die Lampe auf **Rot** oder **Grün** leuchtet, doch schon sehr weit. Jedoch doch noch nicht so weit, dass jedes Detail schon geklärt ist.
- Sibylle Bovet Gibt uns als Denkanstoss:
- Denkt daran es gibt auch 1 – Frau – Betriebe
- Beat Es ist auch möglich, dass sich zwei Firmen zusammenschliessen
- Andreas Holzer Warum ist die Turnhalle nicht eingeschlossen und steht leer
- Beat Weil sich unser Konzept, sprich Food-Corner und Gewerbe nicht zusammen in der Halle durchführen lässt. In der Halle kann z.B. kein Grill aufgestellt werden.
- Markus Sterchi Grundsatzfrage: Ist die Gemeinde eigentlich angefragt worden? Habt ihr überhaupt eine Zusage?
- Fritz Staudenmann An der Präsidentenkonferenz wurde festgestellt, dass an diesem

- Datum keine anderen Aktivitäten in der Halle geplant sind.
- Bruno Das Gesuch ist auf dem Schulsekretariat eingereicht. Jedoch bis anhin wohl nicht als sehr dringend behandelt worden. Leider warten wir immer noch auf eine Antwort.
- Markus Sterchi Wird sich der Sache ultimatv und mit Nachdruck annehmen
- Markus Sterchi Wer trägt die Verantwortung für Sanität, Polizei, Bewachung usw.  
Sind Ansprachen geplant  
Er verspricht uns, dass er nach dem 26. November 2017, (Sind da nicht Wahlen?) sich verschiedenen Dingen annehmen werde.
- Beat Die Verantwortung liegt sicher beim OK.
- Bruno Zugesagt hat bis anhin unser Kantonalpräsident Toni Lenz. Er wird uns die Grüsse vom Berner KMU überbringen.
- Markus Sterchi Wenn es eben, dann so kommen würde, möchte er es frühzeitig wissen. (Der Schreibende entschuldigt sich für die Wortwahl, aber manchmal ist es halt schwierig auch zwischen den gesprochenen Sätzen zu hören und es dann noch auf Papier zu bringen)  
Denkt daran, ihr braucht sämtliche Räume im MZG, insbesondere sicher auch für die Musikanten
- Marcel Burkhard Gibt uns auf den Weg daran zu denken, dass an der Marschmusikdemonstration doch sehr viele Leute anwesend sein werden. Es gäbe keine bessere Gelegenheit als dort z.B. eine Tombola zu lancieren. Dies ergäbe doch einen Reingewinn von 3 – 5000 Franken.  
Er wüsste schon wie das anzugehen wäre!  
Auch er verspricht uns, dass wir die Zusage für die MZ Anlage noch vor dem 26. November 2017 erhalten werden.
- Beat Bedankt sich bei Marcel und verspricht ihm, dass wir betreffend einer Tombola auf ihn zurückkommen werden.
- Thomas Hasler Möchte wissen wie das Andocken funktionieren soll.
- Beat Erklärt ihm das kurz, wie wir uns das vorgestellt haben. Jedoch auch

hier gilt der Entscheid Rot/Grün

Albert Baur

Findet das Konzept eigentlich gut.  
Jedoch möchte er wissen wie das aus preislicher Sicht eigentlich aussehen wird.

Bruno

Gibt unsere Preisvorstellungen, inkl. den Grössen der Ausstellungsflächen, anhand des Anmeldetalons bekannt. (Liegt diesem Protokoll bei) Hier muss sicher nochmals darüber gesprochen werden, was die Grösse anbelangt. 2/3/4 m1 usw.

Hier gibt wieder dasselbe zu diskutieren was wir schon innerhalb des OK fast nicht auf eine Reihe bekommen. Ein Inserat kostet Fr. 250.00, was beinhaltet dies alles. Können genügend Einnahmen erzielt werden? Sicher werden wir allen eine für alle passende Lösung anbieten können.

Brigitte

Erläutert kurz die Vorteile eines Faltprospektes und was sonst noch für Möglichkeiten für den Aussteller bestehen und auch in den Preisen enthalten sind.

Jürg Jaun

Findet, dass es fast eine Bevormundung der „Gwärbler“ ist, was die Verpflegung anbelange.

Beat

„Gwärbler“ kauft in der Festwirtschaft

- **Getränk** zu einem reduzierten Preis, geht mit diesem Getränk an seinen Stehtisch in der Begegnungszone oder an seinen Stand und trinkt dieses Getränk mit seinem Kunden

„Gwärbler“ kauft an irgendeinem Food-Stand

- **Essen** zu einem noch zu bestimmenden Preis, geht mit diesem Essen an seinen Stehtisch in der Begegnungszone oder an seinen Stand und isst dieses Essen mit seinem Kunden

Weitere Möglichkeit, wenn einer sitzen will oder muss. Dann hat jeder die Möglichkeit sich in die **Festwirtschaft zu begeben** und dort ein Getränk, **jedoch zum normalen Preis**, zu kaufen und dies auch zusammen mit seinen Gästen zu trinken. Will er noch was essen, dann muss er sich dieses ganz normal an einem Food-Stand besorgen.

René Baur

Es soll ja eine Bar geben. Wo ist diese gedacht und wer betreibt diese?

Bruno

Der Standort ist vorerst mal gedacht, dass sich diese Bar im Bereich des Aussenmagazins angliedern wird. Betreiben wird diese Bar das Team vom Rest. Pintli. Weil auch das Pintli-Team die Unterhaltungsmusik Kosten übernehmen wird.

Markus Sterchi Fragt nochmals explizite nach ob auch der Festwirt, sprich das „Pintli-Team“ für die Bar zuständig sei.

Bruno Ja, dies aus erklärten Gründen

Bruno Gibt allen Anwesenden nochmals Zeit, sich jetzt und hier zu äussern und nicht anschliessend oder die nächsten Tage am Wirtshaustisch oder auf der Strasse.

➤ Wird nicht mehr genutzt

**Abstimmung** Soll die GEWA 2018 in dem vorgestellten Rahmen am 17./18. August 2018 durchgeführt werden?

17 Ja Stimmen  
4 Enthaltende Stimmen

***Somit hat die ausserordentliche Hauptversammlung beschlossen die GEWA 2018 durchzuführen.***

Demzufolge wird sich das OK bemühen zu gegebener Zeit mit den nötigen Unterlagen wie Anmeldung und Preise an die „Teilnehmer“ zu gelangen.

---

#### 4. Verschiedenes

Fritz Staudenmann Bedankt sich beim Gewerbeverein für die Teilnahme und die Spende anlässlich der Jubiläumsfeier des OV Uttigen

Der Sekretär/und Präsident „gwärb uttige“  
Bruno Walther



Der OK GEWA Präsident  
Beat Fischer